



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

**Dieses Projekt wird aus Mitteln
des „Europäischen Fonds für
regionale Entwicklung“ (EFRE)
kofinanziert**

Bauvorhaben: Ausbau Radweg Kessin-Mühlenhagen 2.BA

Das Land Mecklenburg-Vorpommern unterstützt mithilfe der Richtlinie über die Mitfinanzierung der Investitionen in den Bau von Radwegen in kommunaler Baulast die Kommunen beim Neu-, Um- und Ausbau von Radwegen, um durch die Verlagerung und Vermeidung von Verkehren zur Verminderung der CO₂-Emissionen beizutragen.

Beim Ausbau des Radweges Kessin-Mühlenhagen 2.BA handelt es sich um die Weiterführung des 1.BA von der Brücke über die Tollense bis zur Ortslage Mühlenhagen. Der Ausbau erfolgt auf einer Gesamtlänge von 835m als kombinierter Rad- und Wirtschaftsweg. Der Ausbau erfolgt in Asphaltbauweise. Die Trassierung orientiert sich weitestgehend am bestehenden Wegeverlauf. Der Abschnitt befindet sich innerhalb des Tollensetals und ist Teil der Eiszeitrundroute 5.

Mit dem Ausbau des Radweges Kessin- Mühlenhagen 2.BA wird die Lücke zwischen Kessin und Mühlenhagen geschlossen und eine ordentliche, radtaugliche Befestigung geschaffen.

Somit ist ein weiteres Teilstück der touristischen Radwegerschließung geschaffen und der weiteren Verminderung der CO₂-Emissionen wird entsprochen